

Gemeinde Vechelde

Der Bürgermeister

Drucksache Nr.:
5235/2018

Aktenzeichen:
BM

Sachbearbeiter:
Bürgermeister Werner

Vorlage

Gremium	am	TOP	Status	ang.	abg.	Enth.	vert.
Umwelt- und Planungsausschuss	05.06.2018 17:00 Uhr	7	öffentlich				

Beratungsgegenstand

Leitbild Gemeinde Vechelde 2040

Beschlussvorschlag:

Begründung:

Die Gemeinde Vechelde hat im Jahr 2017 unter dem Motto "Gemeinde Vechelde 2040" zwei sogenannte Zukunftswerkstätten durchgeführt. In diesen von der Fa. KoRiS - Kommunikative Stadt- und Regionalentwicklung - aus Hannover moderierten öffentlichen Zukunftswerkstätten sollten mit Bürgerinnen und Bürgern, darunter Akteure aus Politik, Institutionen, Vereinen und Verbänden, Zukunftsvorstellungen für die künftige Entwicklung der Gemeinde erarbeitet werden.

An diesen beiden Werkstätten haben sich ohne die kommunalen Mandatsträger leider insgesamt nur 31 Bürgerinnen und Bürger beteiligt, von denen lediglich 9 bei beiden Veranstaltungen dabei waren.

Als Arbeitsergebnis aus diesen beiden Veranstaltungen hat die Fa. KoRiS zwischenzeitlich den beigefügten Leitbildentwurf "Gemeinde Vechelde 2040" aufbereitet, der Leitsätze und Visionen für die künftige Entwicklung der Gemeinde enthält und als Diskussionsgrundlage für die weitere Beratung in den kommunalen Gremien dienen kann.

Werner

Leitbild „Gemeinde Vechelde 2040“



2018



Inhalt

Inhalt	1
1 Einführung	2
1.1 Anlass und Charakter	2
1.2 Zukunftswerkstätten – Öffentlicher Beteiligungsprozess.....	2
1.3 Leitbild – Aufbau	4
2 Gemeinde Vechelde heute – Themen und Ausgangslage	5
3 Leitbild „Gemeinde Vechelde 2040“	8
3.1 Siedlungsentwicklung und Wohnen	9
3.2 Freizeit, Kultur, Bildung und Soziales	10
3.3 Wirtschaft und Versorgung.....	11
3.4 Verkehr und Mobilität.....	12
3.5 Landschaft, Umwelt- und Klimaschutz.....	13
4 Anhang	14
4.1 Ziele und erste Ideen: Sammlung aus der zweiten Zukunftswerkstatt am 26.10.2017	14
4.1.1 Siedlungsentwicklung und Wohnen	14
4.1.2 Freizeit, Kultur, Bildung und Soziales.....	14
4.1.3 Wirtschaft und Versorgung	15
4.1.4 Verkehr und Mobilität	15
4.1.5 Landschaft, Umwelt- und Klimaschutz	15
Impressum	16

Entwurf, Stand: 09.05.2018

1 Einführung

1.1 Anlass und Charakter

Die Gemeinde Vechelde hat im Jahr 2017 unter dem Motto „Gemeinde Vechelde 2040“ zwei Zukunftswerkstätten durchgeführt. Die Zukunftswerkstätten dienten als Einstieg, um gemeinsam mit Bürgerinnen und Bürgern sowie weiteren Akteuren aus Politik, Verwaltung, Institutionen, Vereinen und Verbänden erste Zukunftsvorstellungen zu diskutieren.

Die Moderation der zwei Zukunftswerkstätten hat das Planungsbüros KoRiS – Kommunikative Stadt- und Regionalentwicklung aus Hannover übernommen. Die vorliegende Dokumentation ist das Arbeitsergebnis aus den beiden Veranstaltungen und dient der Gemeinde Vechelde als Anhaltspunkt für die weiteren Beratungen in den politischen Gremien. Der Leitbildvorschlag umfasst Leitsätze und Visionen für die künftige Entwicklung der Gemeinde sowie eine Sammlung erster Ziele und Ideen zur Erreichung der Visionen.

1.2 Zukunftswerkstätten – Öffentlicher Beteiligungsprozess

1. Zukunftswerkstatt (14.09.2017)

Nach einer kurzen Einführung diskutierten 35 Teilnehmerinnen und Teilnehmer über die zukünftige Entwicklung der Gemeinde Vechelde. In drei strukturierten PHASEN wurden Vorschläge für ein Leitbild mit Visionen, Zielen und ersten Ideen gesammelt. Die Zukunftsvorstellungen dienten als Grundlage für einen Leitbildvorschlag, der in einer 2. Zukunftswerkstatt vorgestellt wurde.



PHASE 1 „Gemeinde Vechelde heute“ – Kritikphase:

Die Kritikphase diente dazu, Positives wie Negatives der Ist-Situation (Stärken und Schwächen) zu sammeln, nicht aber der detaillierten Analyse der Kritik. Ziel war es, die Bereitschaft für Neues zu fördern und Grundlagen für eine kreative Ideenentwicklung zu legen.



PHASE 2 „Vision Gemeinde Vechelde 2040“ – Fantasiephase:

Hier ging es darum, eine Gegenwelt zur Kritikphase zu schaffen, Problemlösungen und neue Ideen zu entwickeln. „Was wünsche ich mir?“, „Wofür möchte ich mich einsetzen?“ waren die Fragen in dieser Phase. Dabei nahmen die Teilnehmenden alles auf, was Ihrer Meinung nach Wert ist, erreicht zu werden – reale Kosten und Schwierigkeiten ließen sie zunächst außer Acht.





PHASE 3 „Ziele und Ideen für die Gemeinde Vechelde“ – Verwirklichungsphase:
Nach den Wünschen in der Fantasiephase ging es „auf den Boden der Tatsachen“ zurück. In dieser Phase überlegten die Teilnehmenden, welche Visionen weiterbearbeitet werden sollen und welche Ziele am wichtigsten sind. Danach stand die Frage im Vordergrund, wie die Umsetzung der Ziele angegangen werden kann.

2. Zukunftswerkstatt (26.10.2017)

Die 2. Zukunftskonferenz stand ganz im Zeichen der Diskussion des Leitbildvorschlags, den das Büro KoRiS auf Grundlage der Ergebnisse der 1. Zukunftswerkstatt erarbeitet hat.

Rund 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben in drei PHASEN Potenziale und Herausforderungen, Leitsätze, Visionen, Ziele und Ideen für die künftige Entwicklung der Gemeinde diskutiert.



PHASE 1 „Wandelgang“:

Nach einem kurzen Input zu den Stärken und Schwächen und einem Überblick zum Leitbildvorschlag, haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in Kleingruppen Hinweise, Ergänzungen und Anregungen zu den fünf Handlungsfeldern des Leitbildvorschlags gesammelt.

PHASE 2 „Meinungsbild“:

Anschließend nahmen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein erstes Meinungsbild zur Gewichtung der Ziele anhand folgender Fragen vor: „Welche Ziele sind mir persönlich/meiner Institution und für die Gemeinde besonders wichtig?“, „Welche Ziele sind kurz- bis mittelfristig erreichbar?“. Diese Punktabfrage diente als Grundlage für die weitere Diskussion der Ziele.



PHASE 3 „Themenforen“:

Zum Abschluss der Zukunftswerkstatt diskutierten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in drei moderierten Themenforen den Leitbildvorschlag. Dafür sichteten sie die Ergebnisse aus dem Wandelgang und dem Meinungsbild, diskutierten die Ansätze zur Weiterentwicklung des Vorschlags und hielten Änderungsvorschläge an Stellwänden fest. Hauptaugenmerk lag dabei auf der Konkretisierung von Zielen und Ideen.

Im Anschluss an die zweite Zukunftswerkstatt arbeitete KoRiS die Anregungen, Hinweise und Ergänzungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer in das Leitbild ein (siehe Kapitel 3 und Anhang 4.1).

1.3 Leitbild – Aufbau

Was ist ein Leitbild?

Das Leitbild für die Gemeinde Vechede beschreibt eine "gewünschte" Zukunft. Es soll Orientierung für die künftige Entwicklung und die dafür notwendigen Entscheidungen geben. Es ist kein detailliertes Maßnahmenprogramm, sondern bildet einen Rahmen für die künftige Entwicklung der Gemeinde. Das Leitbild ist bildhaft und symbolisch und vereint laufende sowie künftige Aktivitäten der Gemeinde Vechede miteinander.

Wie ist das Leitbild aufgebaut?



In welchem Kontext steht das Leitbild?

- **Räumlicher Bezug:** Das Leitbild bezieht sich auf alle Ortschaften der Gemeinde Vechede, nicht allein auf den Kernort.
- **Zeithorizont:** Das Leitbild orientiert sich an einem Zeitrahmen bis 2040. Dabei sind beispielsweise Themen und Herausforderungen wie der Klimaschutz und die demografische Entwicklung mittel- bzw. langfristig zu beobachten (siehe Kapitel 2). Dennoch sind bereits kurzfristig Aktivitäten und Handlungsansätze denkbar, um schon heute gute Lösungen für das Erreichen der Ziele anzustoßen.
- **Umsetzung:** Erste Ziele und Ideen zur künftigen Entwicklung der Gemeinde Vechede sind dem Anhang 4.1 zu entnehmen. Diese haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der zwei Zukunftswerkstätten gesammelt.

2 Gemeinde Vechelde heute – Themen und Ausgangslage

Siedlungsentwicklung und Wohnen



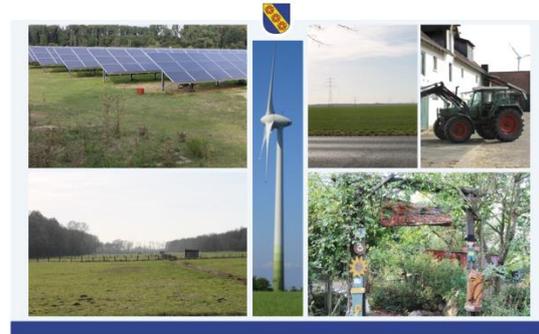
Freizeit, Kultur, Bildung und Soziales



Wirtschaft und Versorgung



Landschaft, Umwelt- und Klimaschutz



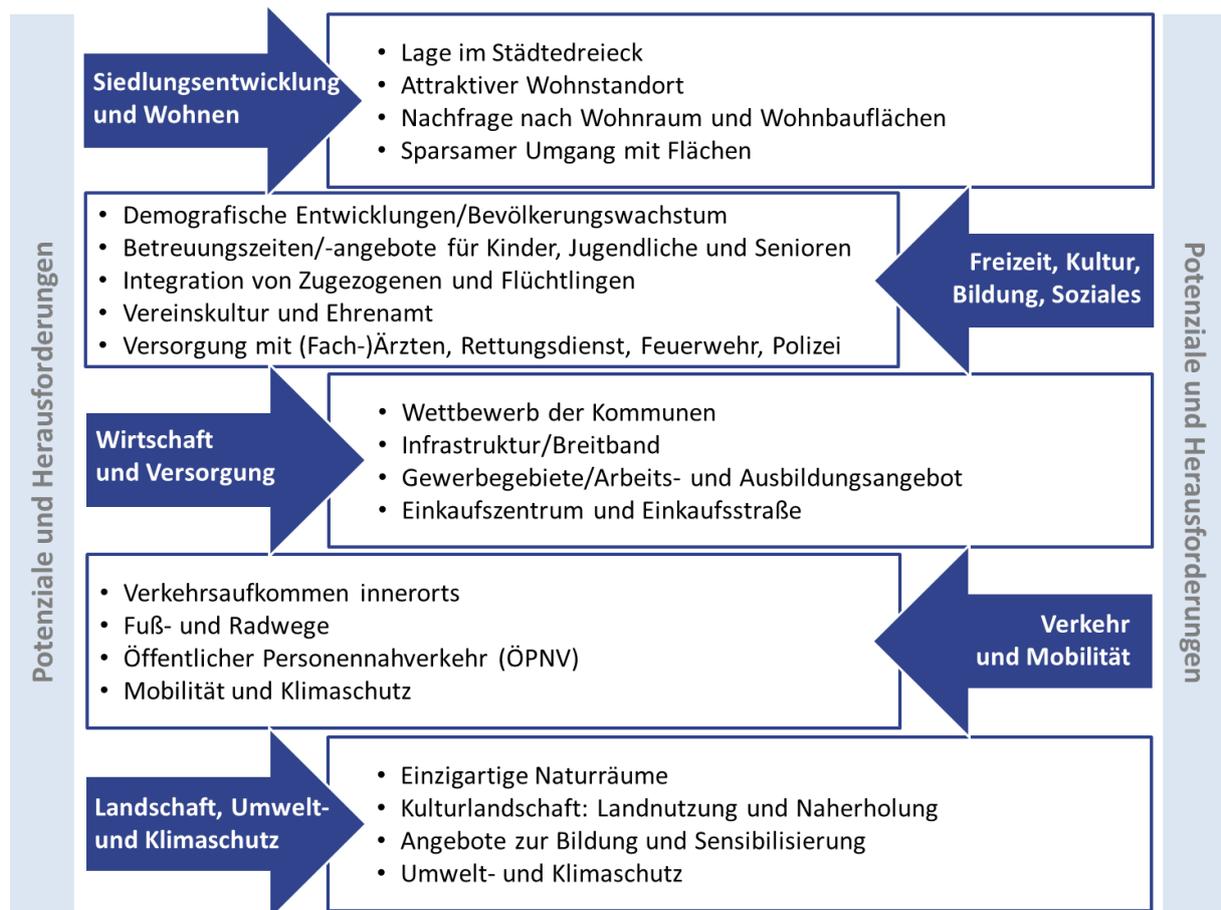
Verkehr und Mobilität



Handlungsfelder und Themen - Potenziale und Herausforderungen

Was ist gut und worauf können wir in der Gemeinde Vechelde aufbauen? Was gefällt weniger, was fehlt in der Gemeinde? Diesen Fragen widmeten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu Beginn der 1. Zukunftskonferenz. Aus den gesammelten Stärken und Schwächen für die Gemeinde Vechelde lassen sich in fünf Handlungsfeldern folgende Potenziale und Herausforderungen für die künftige Entwicklung der Gemeinde ableiten:

- Siedlungsentwicklung und Wohnen
- Freizeit, Kultur, Bildung und Soziales
- Wirtschaft und Versorgung
- Verkehr und Mobilität
- Landschaft, Umwelt- und Klimaschutz



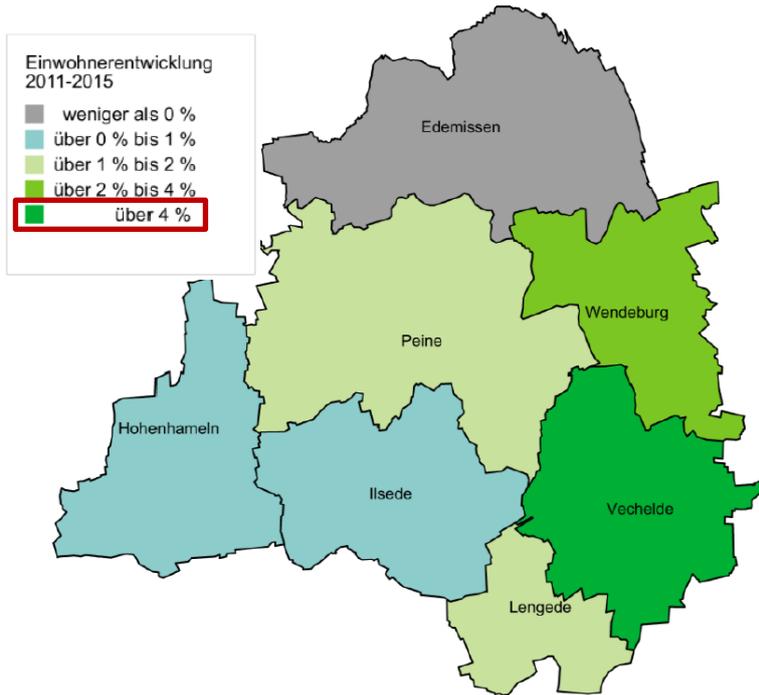
Näheres zu den Potenzialen und Herausforderungen ist im Kapitel 3 dargestellt.

Demografische Entwicklung

Eine übergeordnete Herausforderung für die künftige Entwicklung der Gemeinde Vechelde ist die demografische Entwicklung.

Im Wohnraumversorgungskonzept 2016 des Landkreises Peine, erstellt von GEWOS – Institut für Stadt-, Regional- und Wohnforschung GmbH, ist die demografische Entwicklung für den Landkreis Peine und seine Gemeinden ausführlich dargestellt und erläutert. Das Konzept enthält u.a. folgende Aussagen (siehe auch Grafiken auf der nächsten Seite):

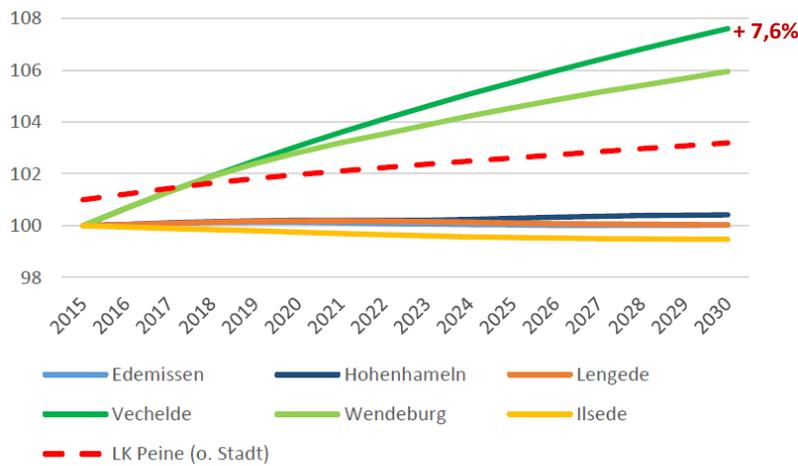
- 2005 bis 2016: Bevölkerungsanstieg in der Gemeinde Vechelde (in nahezu allen 17 Ortschaften)
- 2015 bis 2030: Bevölkerungsanstieg in der Gemeinde Vechelde um ca. 7,6 % prognostiziert
- 2015 bis 2030: Verschiebung der Altersstruktur prognostiziert



Aus dem Wohnraumversorgungskonzept für den Landkreis Peine 2016, S. 15:

In der Gemeinde Vechelde gab es zwischen 2011 und 2015 den höchsten Bevölkerungszuwachs im Vergleich zu den anderen Gemeinden im Landkreis Peine.

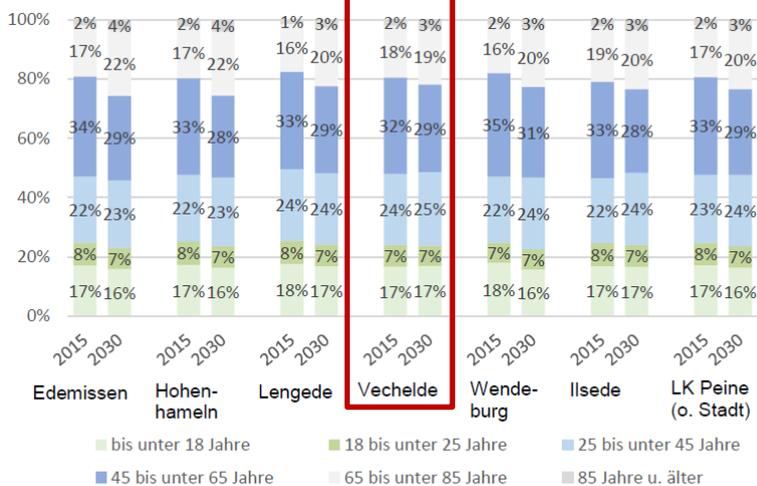
Quelle: LSN



Aus dem Wohnraumversorgungskonzept für den Landkreis Peine 2016, S. 63:

Im Vergleich zu den anderen Kommunen im Landkreis Peine (Ausnahme: Wendeburg), wird der Gemeinde Vechelde zukünftig ein deutlicher Einwohnergewinn prognostiziert.

Quelle: GEWOS



Aus dem Wohnraumversorgungskonzept für den Landkreis Peine 2016, S. 64:

In allen Gemeinden des Landkreises Peine wird es zu einer Verschiebung der Altersstruktur kommen. In der Gemeinde Vechelde läuft diese Veränderung eher moderat ab.

Quelle: GEWOS

3 Leitbild „Gemeinde Vechelde 2040“

Das Leitbild für die Gemeinde Vechelde haben rund 50 Bürgerinnen und Bürger darunter auch Akteure aus Politik, Verwaltung, Institutionen, Vereinen und Verbänden gemeinsam in zwei Zukunftswerkstätten im September und Oktober 2017 erarbeitet (siehe Kapitel 1.2).

- Aus den gesammelten **Stärken und Schwächen** wurden **Potenziale und Herausforderungen** als Ausgangslage für die zukünftige Entwicklung der Gemeinde abgeleitet.
- Übergeordnete **Leitsätze** zeigen eine Entwicklungsrichtung auf, die für jedes Handlungsfeld in der **Vision** genauer beschrieben wird (siehe Kapitel 3.1-3.5).
- Die gesammelten **Ziele** und ersten **Ideen** sind als Zwischenergebnisse im Anhang 4.1 aufgeführt.

Einen Überblick zu Handlungsfeldern und Leitsätzen für die Gemeinde Vechelde im Jahr 2040 gibt die nachfolgende Grafik:

Leitsätze: Gemeinde Vechelde 2040!

	<p>Wohnen: Hier finden alle einen Platz, auch bezahlbar, barrierefrei oder rund um versorgt! Bauen: Nachhaltig, altersgerecht und möglichst flächensparend! Ortsbild: Altes ist bewahrt, Neues integriert!</p>
	<p>Miteinander füreinander und integriert: Jung und Alt leben zusammen in einer hilfsbereiten und offenen Gemeinschaft! Bildung, Gesundheit u. Sicherheit für alle: Alle Generationen sind gut versorgt u. fühlen sich wohl! Beteiligung bewegt: Die Bevölkerung, Politik und Verwaltung arbeiten miteinander an Entwicklungsfragen für die Gemeinde Vechelde!</p>
	<p>Arbeit und Gewerbe: Zukunftsweisend, attraktiv und vielfältig. Breitband: Zuverlässig und schnell – alle sind miteinander vernetzt! Nahversorgung und Einzelhandel: Vielfältige Angebote u. Einkaufsmöglichkeiten – auch in Zukunft!</p>
	<p>Mit oder ohne Auto mobil: Alternative Konzepte und klimafreundliche Formen von Mobilität sind gefragt! Wege u. Straßen: Für alle Verkehrsteilnehmer sicher, barrierefrei, fußgänger- und fahrradfreundlich! Unterwegs mit Bus und Bahn: Überall uneingeschränkt mobil in jedem Alter!</p>
	<p>Energie: Nachhaltig und dezentral! Kulturlandschaft: Grün, naturnah, erlebbar! Landwirtschaft und Naherholung: Nachhaltig und im Einklang miteinander! Schutzgebiete: Natürlich und artenreich!</p>

3.1 Siedlungsentwicklung und Wohnen

Gemeinde Vechelde heute – Potenziale und Herausforderungen

Die Gemeinde Vechelde hat viel zu bieten und ist gefragt! – Die Gemeinde Vechelde ist ein attraktiver Wohnstandort im Städtedreieck Braunschweig-Peine-Salzgitter und steht vor der großen Herausforderung einer großen Nachfrage nach altersgerechtem Wohnraum und Wohnbauflächen. Damit verbunden sind Fragen, wie sich neue Baugebiete in das Ortsbild einfügen lassen und wie der Flächenverbrauch minimiert werden kann. Daher gilt es, alle Ortschaften sowohl im Bestand als auch in Neubaugebieten nachhaltig und für zukünftige Generationen dauerhaft attraktiv zu gestalten, damit die Gemeinde Vechelde auch 2040 ein attraktiver Wohnstandort ist.

Gemeinde Vechelde 2040 – Leitsätze

Wohnen: Hier finden alle einen Platz – auch bezahlbar, barrierefrei oder rund um versorgt!

Bauen: Nachhaltig, altersgerecht und möglichst flächensparend!

Ortsbild: Altes ist bewahrt, Neues integriert!



Unsere Vision

Wie sieht es in der Gemeinde Vechelde im Jahr 2040 aus?

Die vielfältigen Wünsche und Bedürfnisse aller Generationen sowie Anforderungen des Natur- und Klimaschutzes und Klimafolgen werden bei der Siedlungsentwicklung berücksichtigt. Neue Baugebiete sind mit der Natur und Landschaft verträglich.

Es gibt ausreichend Bauplätze und Grünflächen. Die Neubaugebiete fügen sich in das Ortsbild ein und versorgen sich weitgehend mit erneuerbaren Energien. Die Ortsbilder sind vielfältig und die Ortskerne haben ihren dörflichen Charakter mit ihren identitätsstiftenden Höfen und Fachwerkhäusern erhalten. Die Bevölkerung ist moderat gewachsen. Der Kernort Vechelde ist in seinen Funktionen als Gemeindezentrum gestärkt und hält Angebote zur Grundversorgung wie Ärzte, Rettungsdienst, Lebensmittelgeschäfte, Betreuungs-, Bildungs- und Kultureinrichtungen vor.

Alle Generationen finden bezahlbaren Wohnraum, der ihren vielfältigen Wünschen und Bedürfnissen entspricht. Junge Leute, Familien und die ältere Bevölkerung schätzen die verschiedenen Möglichkeiten des Wohnens. Auch kleinstädtische Strukturen und Bauformen im Grundzentrum Vechelde tragen zur Deckung der verschiedenen Wohnraumbedarfe bei. Neue und innovative Wohn- und Siedlungskonzepte werden in der gesamten Gemeinde entwickelt und umgesetzt. Eine attraktive und barrierefreie Gestaltung der Freiflächen und Plätze, bedarfsgerechte Angebote sowie eine Vielfalt und Mischung verschiedener Bau- und Wohnformen tragen zu einem lebendigen Miteinander in den Ortschaften bei.

3.2 Freizeit, Kultur, Bildung und Soziales

Gemeinde Vechelde heute – Potenziale und Herausforderungen

Die Gemeinde Vechelde ist mit vielfältigen Angeboten für alle Generationen attraktiv! – Die Gemeinde Vechelde ist im Bereich der sozialen Infrastruktur sowie mit Freizeit- und Kulturangeboten gut ausgestattet. Aufgrund der demografischen Entwicklung muss sich die Gemeinde jedoch erhöhten Anforderungen stellen: Es gilt Schulen und Kinderkrippen/-gärten entsprechend anzupassen und Betreuungszeiten/-angebote und Unterstützungsmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche sowie für Seniorinnen und Senioren bedarfsgerecht auszubauen. Die ausgeprägte Vereinskultur ist aufrechtzuerhalten und zu entwickeln. Eine ausreichende Versorgung mit (Fach-)Ärzten, Rettungsdienst, Feuerwehr und Polizei ist sicherzustellen.

Gemeinde Vechelde 2040 – Leitsätze

Miteinander füreinander und integriert: Jung und Alt leben zusammen in einer hilfsbereiten und offenen Gemeinschaft!

Bildung, Gesundheit und Sicherheit für alle: Alle Generationen sind gut versorgt und fühlen sich wohl!

Beteiligung bewegt: Die Bevölkerung, Politik und Verwaltung arbeiten miteinander an Entwicklungsfragen für die Gemeinde Vechelde!



Unsere Vision

Wie sieht es in der Gemeinde Vechelde im Jahr 2040 aus?

DASEINSVORSORGE und SOZIALES MITEINANDER werden in der Gemeinde Vechelde groß geschrieben. Kinder- und Jugendeinrichtungen sind ausreichend vorhanden und das Betreuungsangebot für die ältere Generation bedarfsgerecht ausgebaut. Für Kinder und Jugendliche gibt es flexible und abwechslungsreiche Freizeit- und Kulturangebote, u.a. ein gut ausgestattetes Jugendzentrum und Jugendräume in den einzelnen Ortsteilen. Für ältere Menschen und das generationenübergreifende Miteinander sind spezielle Orte und Räume eingerichtet.

Die Vielfalt an Bildungseinrichtungen in der Gemeinde Vechelde ist seit Jahren gleichbleibend gut, es gelten gleiche Bildungschancen für alle. Die (fach-)ärztliche Versorgung ist langfristig sichergestellt; Rettungsdienst, Feuerwehr und Polizei sorgen weiterhin für das Wohlergehen der gewachsenen Bevölkerung. Alle Einwohnerinnen und Einwohner fühlen sich hier sicher.

Die Gemeinde Vechelde lockt mit zahlreichen Freizeitangeboten und Möglichkeiten, Kultur zu erleben. Spielplätze sind gepflegt und laden kindgerecht mit Angeboten für jüngere und ältere Kinder ein, Eltern und Großeltern nutzen die naturnahen Freiräume und Aufenthaltsmöglichkeiten zur Erholung. Im Kernort verweilt die Bevölkerung in Cafés, Bistros oder Kneipen. Besucher und Einwohner schätzen das attraktive und generationenübergreifende Erlebnis- und Kulturangebot in der Gemeinde Vechelde gleichermaßen.

Es gibt ein sehr aktives und vielfältiges Vereinsleben mit ausreichend Nachwuchs. Das hohe Engagement in den Vereinen zeigt sich auch in der Hilfsbereitschaft der Vechelder. Die Menschen in der Gemeinde unterstützen sich gegenseitig: Nachbarschaftshilfe findet sich überall. Zugezogene und Migranten sind in die Gemeinschaft integriert und der Zusammenhalt in der Gemeinde ist groß.

Die Gemeinde setzt auf einen umfassenden und offenen Informationsaustausch. Die moderne und zeitgemäß gestaltete Internetseite der Gemeinde gibt einen Überblick über alle wichtigen Veranstaltungen, Angebote, Ansprechpartner und Aktivitäten.

3.3 Wirtschaft und Versorgung

Gemeinde Vechelde heute – Potenziale und Herausforderungen

Die Gemeinde Vechelde ist ein zentraler (Wirtschafts-)Standort mit tollen Einkaufsmöglichkeiten! – Wer gut einkaufen möchte, bekommt in der Gemeinde Vechelde viel geboten: Ein großes Einkaufszentrum und eine gewachsene Einkaufsstraße mit unverwechselbaren Läden. Wichtig sind auch wohnortnahe Dienstleistungen, eine gute Infrastruktur, darunter insbesondere Breitband, gut angebundene Gewerbegebiete und ein breites Arbeitsplatzangebot. Die Nähe zu Braunschweig, Hannover, Peine, Salzgitter und Wolfsburg bietet dafür Chancen (Arbeitsplätze) und birgt zum anderen Risiken (Ortschaften der Gemeinde sind „Schlaforte“).

Gemeinde Vechelde 2040 – Leitsätze

Arbeit und Gewerbe: Zukunftsweisend, attraktiv und vielfältig.

Breitband: Zuverlässig und schnell – alle sind miteinander vernetzt!

Nahversorgung und Einzelhandel: Vielfältige Angebote und Einkaufsmöglichkeiten auch in Zukunft!



Unsere Vision

Wie sieht es in der Gemeinde Vechelde im Jahr 2040 aus?

Im Wettbewerb der Kommunen hat sich die Gemeinde Vechelde erfolgreich als starker Wirtschafts- und Einkaufsstandort positioniert. Die Gewerbegebiete sind mit zukunftsweisenden und vielfältigen Unternehmen besetzt, die attraktive Arbeits- und Ausbildungsplätze bieten. Die Einkaufsstraße und das Einkaufszentrum funktionieren gut nebeneinander; die Einkaufsstraße hat ihren Flair mit individuellen und unverwechselbaren Läden erhalten.

Langsames und unzuverlässiges Internet gehört schon lange der Vergangenheit an. In allen 17 Ortschaften gibt es Zugang zu schnellem und zuverlässigem Internet. Das Mobilfunknetz ist lückenlos und stabil ausgebaut.

Die Gemeinde Vechelde hat sich zukunftsfähig aufgestellt und ist weiterhin eine eigenständige Gemeinde; sie hat sich nicht zu einem Vorort oder Stadtteil von Braunschweig entwickelt.

3.4 Verkehr und Mobilität

Gemeinde Vechelde heute – Potenziale und Herausforderungen

Die Gemeinde Vechelde ist mit Auto, Bus und Bahn gut erreichbar! – Zentral gelegen, ist die Gemeinde Vechelde mit den Bundesstraßen 1 und 65 sowie den Bahn- und Busverbindungen verkehrlich gut angebunden. Mit der Funktion als attraktiver Wohn-, Wirtschafts- und Einkaufsstandort, mit zahlreichen Freizeit- und Kulturaktivitäten sowie der Nähe zu Braunschweig und Peine muss sich die Gemeinde mit einer höheren Verkehrsdichte und erhöhten Anforderungen an den ÖPNV auseinandersetzen. Gut ausgebaute Fuß- und Radwege sind wichtig für eine uneingeschränkte Mobilität der Menschen vor Ort und stärken den Klimaschutz.

Gemeinde Vechelde 2040 – Leitsätze

Mit oder ohne Auto mobil: Alternative Konzepte und klimafreundliche Formen von Mobilität sind gefragt!

Wege und Straßen: Für alle Verkehrsteilnehmer sicher, barrierefrei, fußgänger- und fahrradfreundlich!

Unterwegs mit Bus und Bahn: Überall uneingeschränkt mobil in jedem Alter!



Unsere Vision

Wie sieht es in der Gemeinde Vechelde im Jahr 2040 aus?

Das Radwegenetz ist in der gesamten Gemeinde gut ausgebaut, alle 17 Ortschaften sind miteinander vernetzt und in Richtung Braunschweig gibt es Radschnellwege. Auch die Fußgänger können sich mühelos und sicher durch die Gemeinde bewegen, denn auf den barrierefreien Fußwegen fühlen sich alle Menschen, vor allem Menschen mit Rollatoren und Rollstuhlfahrer, wohl.

Der ÖPNV ist gut ausgebaut, Busse und Bahnen fahren regelmäßig und häufig – auch nach Braunschweig und Hannover sowie in den Abend- und Nachtstunden. Der ÖPNV wird bedarfsgerecht durch flexible Bedienformen ergänzt. Der Bahnhof in Vechelde ist attraktiv und einladend gestaltet und es gibt ausreichend Park-&Ride-Plätze für Autos und sichere Unterstellmöglichkeiten für (E-)Fahrräder.

Alle Verkehrsteilnehmer (Kraftfahrer, Radfahrer und Fußgänger) gehen verantwortungsvoll miteinander um und nehmen gegenseitig Rücksicht. Die Vechelder sind verantwortungsbewusst im Umgang mit den natürlichen Ressourcen und setzen sich für innovative Projekte für den motorisierten Individualverkehr ein. Viele der in der Gemeinde Vechelde fahrenden Autos sind elektrisch und schonen die Umwelt. Die Ladeinfrastruktur ist entsprechend ausgebaut.

3.5 Landschaft, Umwelt- und Klimaschutz

Gemeinde Vechelde heute – Potenziale und Herausforderungen

Die Gemeinde Vechelde ist reich an Kulturlandschaft und Natur! – Die Gemeinde Vechelde hat mit seinem (klein-)städtischen Charakter, der ländlichen Umgebung und Kulturlandschaft, Ruhe und Natur zu bieten. Die Landschaft ist heute in weiten Teilen intensiv landwirtschaftlich genutzt und für die landwirtschaftlichen Betriebe eine wichtige Wirtschaftsgrundlage. Die Landschaft wird charakterisiert durch weite Ackerfluren und ist durchzogen von Wäldern, Baumreihen sowie kleinteiligen Naturräumen entlang der Gewässer, Flüsse und Seen: Wie lassen sich Landwirtschaft, Naturschutz und Naherholung miteinander in Einklang bringen? Wie können Flächen für eine nachhaltige Landbewirtschaftung gesichert, Naturräume zugänglich gemacht und dabei Schutzinteressen berücksichtigt werden? Antworten und Lösungen zur Erhaltung der Kulturlandschaft sind gemeinsam zu finden und Angebote zur Bildung und Sensibilisierung für nachhaltige Wirtschaftsweisen und zum Umwelt- und Klimaschutz zu entwickeln.

Gemeinde Vechelde 2040 – Leitsätze

Energie: Nachhaltig und dezentral!

Kulturlandschaft: Grün, naturnah, erlebbar!

Landwirtschaft und Naherholung: Nachhaltig und im Einklang miteinander!

Schutzgebiete: Natürlich und artenreich!



Unsere Vision

Wie sieht es in der Gemeinde Vechelde im Jahr 2040 aus?

Die Gemeinde Vechelde geht bewusst schonend mit ihren natürlichen Ressourcen um, der Klimaschutzgedanke ist schon bei den Kindern und Jugendlichen verankert. Die Gemeinde wird weitgehend mit erneuerbaren Energien versorgt. Anlagen zur Gewinnung bzw. Versorgung mit erneuerbaren Energien sind in das Landschaftsbild integriert und werden nicht als störend empfunden.

Die Landwirtschaft leistet durch verschiedene nachhaltige Wirtschaftsweisen einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung der Kulturlandschaft und zum Klima- und Umweltschutz. Sie erzeugt und nutzt erneuerbare Energien. Die Landwirtschaft ist in die Planungen der Gemeinde Vechelde eingebunden.

Die Landschaft ist vielfältig und bietet Landnutzern sowie Naturschutz und Erholungssuchenden gleichermaßen Raum. In den zahlreichen naturnahen Erholungsgebieten gibt es jede Menge Spazierwege. Dank neu geschaffener Biotope und einer schonenden und naturverträglichen Landwirtschaft weisen Schutzgebiete eine hohe Artenvielfalt auf.

4 Anhang

4.1 Ziele und erste Ideen: Sammlung aus der zweiten Zukunftswerkstatt am 26.10.2017

Auf Grundlage der Ergebnisse aus der 1. Zukunftswerkstatt wurde ein Leitbild-Vorschlag erstellt. In der 2. Zukunftswerkstatt haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer den Leitbild-Vorschlag gesichtet sowie Hinweise, Anregungen und Formulierungsvorschläge gesammelt. Die zusammengefassten Arbeitsergebnisse zu den Zielen und Ideen für die künftige Entwicklung der Gemeinde sind den nachfolgenden Tabellen zu entnehmen. Die komplette Ergebnisdokumentation beider Zukunftswerkstätten ist den Protokollen zu entnehmen.

Als Schwerpunktsetzung für die weitere Diskussion in der 2. Zukunftswerkstatt wurde ein erstes Meinungsbild zur Gewichtung der Ziele als Punktabfrage eingeholt. Fragenstellungen zur Schwerpunktsetzung waren

- Welche Ziele sind mir persönlich/meiner Institution und für die Gemeinde besonders wichtig?
- Welche Ziele sind kurz- bis mittelfristig erreichbar?

Die Anzahl der Punkte, die die Teilnehmenden vergeben haben, ist jeweils in Klammern hinter dem Ziel angegeben. Die Reihenfolge der Ziele wurde entsprechend der Punkte angepasst. Insgesamt drei Zielvorschläge haben keine Punkte erhalten; diese sind dem Protokoll zu entnehmen. In der Diskussion wurden im Nachgang neue Ziele ergänzt, die daher keine Punkte erhalten haben. Die Anzahl der Punkte gibt demnach keine abschließende Bewertung wieder.

4.1.1 Siedlungsentwicklung und Wohnen

Siedlungsentwicklung und Wohnen
Was sind unsere Ziele? Wir wollen...
<ol style="list-style-type: none"> 1. Diskursprozess zur Siedlungsentwicklung mit folgenden Merkmalen führen (26): <ul style="list-style-type: none"> – regelmäßig und auf langfristige Entwicklung ausgerichtet (über Einzelvorhaben hinaus), um den Bürgerinnen und Bürgern Einblicke in Entwicklungsperspektiven zu ermöglichen – Bezug zur Entscheidungsfindung in den Gremien noch zu klären 2. Eigenentwicklung in den Ortschaften berücksichtigen und prüfen (5) 3. Integrierte Gestaltung von Neubaugebieten nach stadtplanerischen, ökologischen und sozialen Gesichtspunkten ausrichten (3) 4. Ortsmitten stärken und attraktiv zu Treffpunkten und Begegnungspunkten gestalten (3)

4.1.2 Freizeit, Kultur, Bildung und Soziales

Freizeit, Kultur und Soziales
Was sind unsere Ziele? Wir wollen...
<ol style="list-style-type: none"> 1. Bürgerbeteiligung: Bürgerinnen und Bürger für die Gemeinschaft gewinnen (12) 2. Das Zusammenleben von Alt und Jung stärken (12) 3. Die (ortsnahe) Ärzterversorgung aufrechterhalten und verbessern; Rettungswesen, Polizei und Feuerwehr vor Ort halten (7) 4. Die Gemeinde Vechelde für junge Menschen attraktiv gestalten (6) 5. Angebote für Migranten und „Alteingesessene“ schaffen und sie in die Gemeinschaft integrieren (6) 6. Die Gemeinde Vechelde als unsere Heimat aktiv mitgestalten (4) <p>Nach der Bepunktung ergänzte Ziele:</p> <ol style="list-style-type: none"> 7. Bürgerinnen und Bürger bei Entwicklungen vor der Entscheidung stärker einbeziehen 8. Eine Kommunikationsgemeinde sein 9. Die Grundschulversorgung in den Dörfern sicherstellen

4.1.3 Wirtschaft und Versorgung

Wirtschaft und Versorgung
Was sind unsere Ziele? Wir wollen...
<ol style="list-style-type: none"> 1. Nahversorgung stärken, wenn ein entsprechender Bedarf/Nachfrage da ist, und dann dafür Anreize schaffen (7) 2. Die Gemeinde gegenüber umliegenden Städten wie Braunschweig als Wirtschafts- und Einkaufsstandort erhalten und ergänzen (5) 3. Arbeits- und Ausbildungsplätze erhalten und schaffen sowie Gewerbe- und Einzelhandelsansiedlung fördern (5) 4. Bestehenden Betrieben langfristig eine Perspektive in der Gemeinde Vechelde bieten (3) <p>Nach der Bepunktung ergänzte Ziele:</p> <ol style="list-style-type: none"> 5. Anreize für Bürgerinnen und Bürger schaffen, so dass diese (Nahversorgungs-)Angebote (Einkaufen, Kneipen, Cafés etc.) nutzen 6. Versorgungslücken mit Lebensmitteln oder Waren des täglichen Bedarfs, insbesondere in den Ortschaften, durch den Einsatz moderner Medien schließen (über Möglichkeiten des Online-Handels zielgruppenbezogen informieren und schulen)

4.1.4 Verkehr und Mobilität

Verkehr und Mobilität
Was sind unsere Ziele? Wir wollen...
<ol style="list-style-type: none"> 1. Fuß- und Radwege optimieren (16) 2. Durchgangsverkehre in Wohngebieten vermeiden (10) 3. Pendlerverkehr aus den Orten heraushalten* 4. ÖPNV sichern, intelligent und bedarfsgerecht entwickeln* 5. E-Mobilität ausbauen (2) <p>*Die Ziele 3 und 4 wurden nach der Bepunktung ergänzt und die Reihenfolge der Ziele in der Diskussion angepasst.</p>

4.1.5 Landschaft, Umwelt- und Klimaschutz

Landschaft, Umwelt- und Klimaschutz
Was sind unsere Ziele? Wir wollen...
<ol style="list-style-type: none"> 1. Landschaftsvielfalt erhöhen <ul style="list-style-type: none"> – Biotopverbund entwickeln (11) – Die Aue nach dem Vorbild der Schunter-Renaturierung in einen natürlichen Zustand zurückversetzen (8) – Landwirtschaftsflächen durch naturnah bewirtschaftete Flächen auflockern (7) – Naturraum erhalten/ausbauen (3) 2. Erlebbarkeit von Natur und Landschaft verbessern <ul style="list-style-type: none"> – Spazierwege besser vernetzen und mit fuß- und fahrradfreundlichen Oberflächen gestalten (9) – Wasserlandschaften zu Gebieten ohne Verbote weiterentwickeln (1)

Impressum

Auftraggeber

Gemeinde Vechede
Bürgermeister Ralf Werner
Hildesheimer Straße 85, 38159 Vechede
Tel.: 05302/802-0, Fax: -256
E-Mail: info@vechede.de
Website: www.vechede.de



Auftragnehmer

KoRiS – Kommunikative Stadt- und Regionalentwicklung
Bödekerstraße 11, 30161 Hannover
Tel.: 0511/590974-30, Fax: -60
E-Mail: info@koris-hannover.de
Website: www.koris-hannover.de
Jeanett Kirsch M.A.
Dipl.-Ing. Karolin Thieleking (Projektleitung)
Prof. Dr.-Ing. Jörg Knieling M.A.



Fotos

KoRiS